

DE VITTERBURER

Karkenblattje

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Victorbur

50. Jahrgang 01. Ausgabe Januar 2021



Liebevoll von unseren jungen Leuten gestaltet: die Krippe im alten Turmeingang in unserer Kirche erinnert uns daran, wie alles begann...damals in Bethlehem: Gott kommt in unsere Welt.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- **So kommt man richtig durch den Winter: Gottesdienste im Januar**
- **Die wichtigsten Gottesdiensttermine 2021 im Überblick**
- **Bibelsonntag in diesem Jahr am 31.01.2021**
- **Unser Blockhaus steht nicht mehr - bald kommt ein neues!**

50 Jahre Gemeindebrief Victorbur

Ein Jubiläum steht an: unser Gemeindebrief wird fünfzig Jahre alt. 1971 war es ein großer Schritt, mit dieser Arbeit zu beginnen und alle Beteiligten betraten Neuland. In der Drucktechnik und Herstellung der Gemeindebriefe hat sich seitdem sehr viel geändert und es gibt sehr verschieden gestaltete Mitteilungsblättchen der Gemeinden. Umfragen haben immer wieder ergeben, dass unsere Gemeinde mit ihrem „Karkenblatt“ im eher altmodischen, einfachen Gewand zufrieden ist und die Informationsübermittlung gut klappt. Wer hätte vor 50 Jahren gedacht, dass viele Informationen und Kontakte heute neben Zeitung und Karkenblatt über Internet und soziale Netzwerke vermittelt werden – und wer weiß, wie es in fünfzig Jahren aussieht! Wir danken an dieser Stelle allen, die sich um unser „Vitteburer Karkenblatt“ bemühen und wollen nur einige Namen stellvertretend nennen: wir danken besonders einmal unserem lieben Willi Joachims für die Übernahme der Druckarbeiten, der uns dadurch sehr kostengünstig arbeiten lässt und zum anderen Hermann Steinhorst und Heinz Kugelmann, die in großer Treue Monat für Monat die Verteilung der Gemeindebriefe organisieren. Heiko Hiller danken wir für die Präsentation des Blattjes im Internet. Herzlichen Dank auch allen, die sich in fünf Jahrzehnten an der Gestaltung des Blattjes beteiligten, ihre Beiträge einsandten oder das Blattje verteilten und weitergaben. Letztlich steht das Vitteburer Karken-Blattje allein im Dienst der wichtigsten Nachricht überhaupt: also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf das alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben (Joh. 3,16). Mehr bruken wi neet. Victorbur, am Jahreswechsel 2020/21

WIR FEIERN GOTTESDIENST

**Neujahrstag
01.01.2021**

**19.00 Uhr Kark up Platt
Plattdeutscher Gottesdienst zum
Jahresbeginn**

**2. So. n. Weihnachten
03.01.2021**

**10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung
für das Jahr 2021. Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist (Lukas 6,36)**

07.01.2021

**15.30 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche:
„Volle Kraft voraus...“**

**1. So.n. Epiphantias
10.01.2021**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Gebet für
Gemeinde und Mitarbeiterschaft**

**2. So.n.Epiphantias
17.01.2021**

10.00 Uhr Gottesdienst

**3. So. n. Epiphantias
24.01.2021**

10.00 Gottesdienst

27.01.2021 (Mittwoch)

**19.00 Uhr Friedensgottesdienst mit Einladung
für ganz Südbrookmerland in der Kirche zu
Engerhufe**

**Bibelsonntag
31.01.2021**

**10.00 Uhr Gottesdienst zum
Bibelsonntag**

31.01.2021

17.00 Uhr Jugendgottesdienst

**Taufgottesdienste wollen wir noch weiterhin coronagerecht mit einem
Kind pro Taufgottesdienst feiern. Dazu gibt es eine breite Palette an
möglichen Terminen. Meldet Euch gerne! Wir freuen uns auf Euch! Eure
Pastoren**

WICHTIGE GOTTESDIENSTE 2021 IM ÜBERBLICK

Liebe Gemeinde,

ihr seid es gewohnt, an dieser Stelle einen Überblick über wichtige Gemeindegottesdienste des neuen Jahres zu erhalten. Bitte habt Verständnis, wenn alle Angaben im Moment nur unter Vorbehalt gemacht werden können. Wir versuchen, unser Victorburer Kirchenjahr auch in diesem Jahr so einladend wie möglich zu gestalten, wissen aber wie alle noch nicht, was auf uns zukommen wird. Wir werden im Februarblattje hoffentlich genauere Angaben machen können- Hier nur einige erste Hinweise:

Konfirmation 2021

Wir wollen uns bemühen, den angepeilten Konfirmationstermin vor Ostern zu halten. Bisher ist es im Kirchenvorstand so besprochen, dass es insgesamt neun Konfirmationen an drei Sonntagen geben soll. So könnten die bisher geltenden Coronaauflagen eingehalten werden (jeweils drei Konfirmationen am 14. März, 21. März und 28. März) Gottesdienste zur Vorstellung der Konfirmandengruppen werden dann vorher im Februar gefeiert. Maßgeblich sind dabei die Vorstellungen der Konfirmandinnen und Konfirmanden selber, nach denen wollen wir uns richten.

Mit Vorbehalt kündigen wir an:

- 05.März: Weltgebetstag für „SBL“ in unserer Gemeinde**
- 13. Mai: Christi Himmelfahrt: 100 Jahre Posaunenchor Victorbur**
- 13. Juni: Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1970 und 1971**
- 20. Juni: Visitationsgottesdienst mit Superintendent Janssen**
- 04. Juli: Ehrenkonfirmation**
- 11. Juli: Begrüßung der neuen Vorkonfirmandengruppen**
- 05. September: Gartengottesdienst (incl. 30. Dienstjubiläum)**
- 17. Oktober: Diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1970/ 1971**

Euer Kirchenvorstand und Eure Pastoren

Waren Sie schon einmal auf unserer Internetseite zu Gast? Nein? Dann wird es Zeit! Wir laden Sie ein:

www.kirchengemeinde-victorbur.de



Dem ist nichts hinzuzufügen!

*** Hier finden Sie aktuelle Informationen zu allen Themen unserer Gemeindegemeinschaft, zu unserer Mitarbeiterschaft, zum Kindergarten, zu den verschiedenen Arbeitsgebieten und und und! Werfen Sie einen Blick in unsere Fotogalerie! Besonders empfehlen wir Euch das Bautagebuch zum Gemeindehausneubau. Das ist erst interessant! Zu vielen Gottesdiensten und Veranstaltungen der letzten Jahre gibt es einen tollen Rückblick! Brandaktuell: aus diesem Jahr sind auch wieder Aufnahmen im mp3 Format von Gottesdiensten zu haben!**

Herzlichen Dank an unseren Internetbeauftragten Heiko Hiller für seine mühevollen und intensive Arbeit!

Der Kirchenvorstand

Wichtige Telefonnummern aus unserer Gemeinde

*** Pastoren:**

Pn.Düring-Hoogstraat/P.Hoogstraat
Tel. 911615

*** Diakonin**

Sandra Stelzenberger
Tel. 04933/8788775

*** Büro**

Almuth Janssen Tel. 9116-0

*** Beerdigungen/Friedhofspflege**

Robert Hanssen Tel. 0160/3288213

Kirchenvorstand

Heiko Hiller, Vors. Tel. 567242

*** Kirchenvorstand**

stellvertr.Vors. Arno Enninga
Tel. 5674

*** Rund um die Kirche**

Hertha Ites-Poppen,
Tel. 0152/59368030

*** Rund um die Kirche**

Hertha Meinen
Tel. 912868

*** Friedhofsverwaltung**

Almuth Janssen, Tel. 911611

Kindertagesstätte_

Leitg.Petra Campen, Tel. 202838

*** Kark up Stickje**

Hermann Steinhorst Tel. 1593

Rund um das Gemeindehaus

Silvia Meyer Tel. 9116-0

*** Kirchenmusik**

Klaus Rodewald
Tel. 04934/910278

*** Kirchenmusik**

Kristina Siers
Tel. 04921/9088492

*** Gitarrenchor**

Ella de Vries, Tel. 4626

*** Flötenchor**

Gerda Wolzen, Tel. 3575

*** Kirchenchor**

Andrea Düring-Hoogstraat, s.o.

*** Posaunenchor**

Alfred Meenken, Tel. 2880

*** Förderverein**

Hermann Steinhorst, Tel. 1593

*** St.Victor Druckerei**

Wilhelm Joachims, Tel. 2677

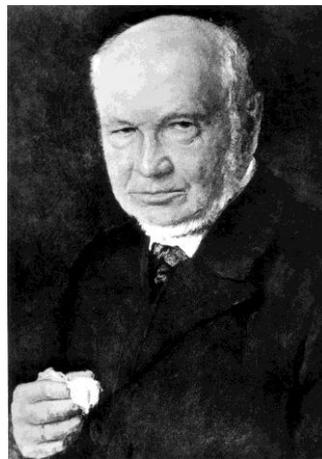
Dieses Blatt erscheint nicht in jeder Ausgabe! Bitte aufheben!

Liebe Gemeindemitglieder,

jahrelang hat der Förderverein der Kirchengemeinde Victorbur nun schon in regelmäßigen Abständen eine Altpapier- und Altkleidersammlung organisiert. Viele Maßnahmen rund um die Kirche wurden von den Erlösen der *Altpapier*-Sammlungen mitfinanziert, so im Jahr 2020 besonders Aktivitäten unserer Kinder und Jugendlichen. Die *Altkleiderspenden* gehen direkt an die von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel, mit denen wir uns sehr verbunden fühlen und deren Arbeit wir gerne unterstützen.

Der Förderverein bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung, insbesondere auch bei den ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz. Die Container für das Papier stehen auf dem Parkplatz bei der Kirche, sodass an den Sammeltagen auch eine Selbstanlieferung möglich ist.

Der Vorstand des Fördervereins der Kirchengemeinde Victorbur



Friedrich von Bodelschwingh, der „Vater“ Bethels.

Termine für das Jahr 2021 im Überblick:

13. Februar 08. Mai 14. August 06. November

Die Abholung erfolgt in den Ortsteilen Ekels, Theene, Uthwerdum, Georgsheil und Victorbur. Bitte stellen Sie das Transportgut *bis 8:30 Uhr* an die Straße! Wir danken für Ihre Altkleider- u. Altpapierspende. Bei Fragen wenden Sie sich an den Vorsitzenden des Fördervereins,

**Herrn Hermann Steinhorst, Tel. 1593.
Denkt an den 27. Januar!**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gedenken !
Den Monat Januar beschließen wir im gottesdienstlichen Kalender mit einer gemeinsamen Andacht in unserer Nachbargemeinde Engerhafe, dazu sind alle Gemeinden des Südbrookmerlandes eingeladen. Sollte die Andacht 2021 nicht stattfinden können, erhaltet Ihr rechtzeitig Nachricht. Am 27. Januar, den Tag des internationalen Gedenkens an den Holocaust, treffen wir uns dort um 19.00 Uhr. Die besondere Nähe des Ortes Engerhafe - durch das hier 1944 betriebene Konzentrationslager - zu den Greueln der Nazis, hat zu der Entscheidung über diesen regionalen Gottesdienst geführt. Das Jahr 2021 auf diese Weise mit einem eindeutigen Bekenntnis zu Frieden und Gerechtigkeit zu beginnen, ist uns ein Herzensanliegen.

**Brot
für die Welt**

hat es schwer in dieser Zeit der Jahreswende 2020/21. Wir bitten Sie herzlich, diese wichtige Hilfsorganisation unserer evangelischen Kirche auch in für alle schwierigen Zeiten nicht zu vergessen. Infomaterial und Spendentüten finden Sie in der Kirche. Online kann natürlich auch gespendet werden. www.brot-fuer-die-welt.de

Rike Dannholz schreibt uns aus Amerika



Moin liebe Gemeinde,

hier meldet sich Rike Dannholz aus Amerika wieder, das letzte Mal habt ihr von mir im „Vitteburer Karkenblattje“ im Dezember 2019 gehört. Ich möchte euch gerne ein neues Update geben und berichte was alles so in diesem Jahr passiert ist, fangen wir an mit

Januar 2020

Das Jahr hat gut angefangen, ich habe die ersten Tage in Los Angeles verbracht mit meinen Freunden. Zurück in Seattle habe ich den Winter und den ganzen Schnee genossen, habe mir sogar das Snowboardfahren beigebracht. Am 12.01. habe ich meinen Geburtstag typisch amerikanisch verbracht, ein gutes Frühstück mit pancakes und Waffeln, dann einen schönen Spaziergang und zum Nachmittag ein Football Spiel geschaut. Abends ging es mit der Familie Wilkins und meinen Freunden zur Cheesecake Factory für ein leckeres Essen. Ende des Monats ging es noch ganz spontan nach San Diego für ein Wochenende.

Februar 2020

Anfang des Monats ging es nach Fairbanks, diese Stadt liegt in Alaska. Es war wunderschön dort, ein wahres Winterwunderland. Wir sind (drei Mädels und ich) Hundeschlitten gefahren und waren in einer „hot-spring“, einem von der Natur erschaffenen Whirlpool. Dann zurück nach Seattle, ich bin Snowboarden gefahren und habe das schöne Winterwetter genutzt mit den Zwillingen und meinen Freunden. Ende des Monats ging es für mich nach Salt Lake City, in Utah für eine Wochenendschule.

März 2020

In diesem Monat hat COVID-19 einen großen Platz in unserem Leben eingenommen. Es fing an, dass nur Aktivitäten draußen erlaubt waren. Das Snowboard fahren, wurde ab Mitte des Monats verboten. Dann waren wir im Lockdown, auf einmal war eine Maskenpflicht da und man ist nur noch für wichtige Dinge raus gegangen. Sogar die wöchentlichen Einkäufe haben wir online bestellt und liefern lassen oder wie man es hier nennt „Curbside Pickup“. Das bedeutet, man fährt mit dem Auto vor die Ladentür, ein Mitarbeiter kommt und bringt die Einkäufe in den Kofferraum, um kontaktloses einkaufen zu ermöglichen. Am Ende des Monats haben wir den 4. Geburtstag der Zwillinge gefeiert, es war nur unser Haushalt und Freunde wurden über FaceTime dazugeschaltet, haben wir ine Geschenke-Schnitzeljagd mit den Zwillingen gemacht.

April 2020

Im April war es etwas ruhiger. Ich habe die Rike-PreSchool gegründet für die Zwillinge und das Baby und somit die Tage gefüllt mit Aktivitäten im Haus oder draußen im Garten. Wir haben von Kreide malen, deutsch lernen bis hin zum Rechnen alles im Rike-PreSchool Curriculum gehabt. Um ehrlich zu sein, war ich sehr überrascht wie gut die Kinder diesen Lockdown mitgemacht und umgegangen sind, es gab keinerlei Beschwerden, auch eine Maske zu tragen war für die Zwillinge das normalste auf der Welt, einige Erwachsene könnten sich daran ein Beispiel nehmen. Es gab im April viele Coronaleugner und Maskenverweig
erer, dadurch sind die Zahlen immer mehr gestiegen. Dann kam das endgültige Einreiseverbot sowie die Visa sperren, so dass meine Mama mich nicht besuchen kommen durfte, all unsere Planung war durch Corona dahin geschmolzen.

Mai 2020

Corona war immer noch sehr präsent. Die Menschen haben so langsam, eingesehen Masken zu tragen und die Zahlen der Fälle gingen wieder etwas zurück. Ich habe weiterhin Rike-PreSchool durchgeführt und das Wetter mit vielen langen Spaziergängen mit dem Hund Ramsey genossen. Eine Freundin hat mir ein Kajak ausgeliehen und somit konnte ich auch das Wasser und die Natur zusätzlich nutzen, eine gute Zuflucht von all den ganzen Corona Nachrichten. Ende des Monats gab es sehr viele und große Proteste bzw. Demonstrationen wegen des Todes von George Floyd. Eine sehr herzerreißende Tragödie, die das ganze Land in Aufruhr gebracht hat. Ende des Monats haben wir sehen können wie eine SPACE-X Rakete von der Nasa startete.

Juni 2020

Das gute Wetter konnte ich mit den Kindern wunderbar genießen und wir durften endlich wieder Freunde treffen, mit Sicherheitsabstand und draußen, ein komisches Gefühl die Freunde auf Abstand zu sehen aber nicht umarmen zu

können, trotzdem so schön endlich seine Freunde wiederzusehen und sich auszutauschen. Es ist nicht viel passiert in diesem Monat, Reisen durften wir nicht aber die Rike PreSchool ging immer noch weiter und die Jungs haben das Schreiben und lesen einfacher Wörter gelernt. In diesem Monat habe ich die meiste Zeit mit der Familie Wilkins verbracht, ich war wandern und habe das Kajak fahren genutzt, denn im Juli hieß es Abschied nehmen.

Juli 2020

Es ging zum ersten Mal wieder auf eine Reise am Anfang des Kontakts, eine Freundin und ich sind mit dem Auto zum Glacier Nationalpark nach Montana gefahren, ganze 19h im Auto, was man nicht alles macht um COVID sicher zu reisen. Dieses Wochenende hat uns sehr gut getan, der Nationalpark war atemberaubend. Dann ging es noch für ein Tagestrip zum Olympic Nationalpark in Washington State, auch wieder mit der gleichen Freundin und auch wieder 19h unterwegs. Wir haben den Regenwald in Washington State gesehen und sind ganz bis zur Küste gefahren...atemberaubend! Am 17.7. und 18.7. musste ich mich von meinen Freunden verabschieden und von der wundervollen Familie Wilkins, das war sehr schwer, ich ging mit einem weinenden und einem lachenden Auge, mit Vorfreude auf die neue Familie Gohman. Am 19.7. bin ich in Florida gelandet, dort habe ich mit meiner neuen Gastfamilie Gohman Urlaub in Florida, Vero Beach gemacht. Ich kümmere mich nun um Sulli (6 Jahre) und Parker (8 Jahre). Jetzt werden es zwei Schulpflichtige Kinder zu betreuen.

August 2020

Den August haben wir auch noch in Florida verbracht, wir waren viel am Strand, im Pool, im Zoo und in Botanische Gärten sowie ein Besuch beim John F. Kennedy Space Museum wurde gemacht. Zudem haben wir ein hurricane miterlebt, dieser hat mich aber eher an das stürmische Wetter in Ostfriesland erinnert. In diesem Monat habe ich angefangen das Golf spielen zu lernen, mein Gastvater Ben und sein Sohn Parker spielen beide sehr gerne Golf und haben mich mit genommen. Na ja, das sollte man mal ausprobiert haben...Ende August war der Urlaub zu Ende und es ging dann mit dem Flieger zu meinem neuen Zuhause der Familie Gohmann in Bronxville, New York.

September 2020

Angekommen in New York ging es auch direkt los mit der Schule für die Kinder, die erste Woche war online also Homeschooling - da noch Bauarbeiten in der Schule stattgefunden haben. Die Kinder gehen seit Mitte September wieder Vollzeit zur Schule von 8.25-14.45 Uhr. Ich hole sie immer ab, in einer sogenannten pick-up line, kann man sich so vorstellen wie der McDonald's Drive thru, im Auto liegt ein Zettel mit den Namen der Kinder den ich vorzeigen muss, dann wird die Lehrerin über Funk benachrichtigt und die Kinder werden von der Schoollsecurity direkt zum Auto gebracht ins Auto gesetzt und angeschnallt. Ich habe öfter den Zug genommen um Manhattan zu erkunden, einmal habe ich die Kinder mitgenommen. New York ist eine sehr interessante Stadt, die wirklich niemals schläft sagt man ja, aber mit Covid-19 ist diese Stadt zur Geisterstadt geworden, welches das Erkunden einfacher macht aber

an sich ist es ein ziemlich komisches Gefühl. Wo sonst lange Warteschlangen sind kann man so rein...etwas unheimlich...

Oktober 2020

Der Oktober war sehr ruhig, wir hatten sehr gutes Wetter und haben viel Zeit draußen verbracht. Am Ende des Monats hat eine Freundin ihren Geburtstag in Atlantic City gefeiert, das liegt in New Jersey an der Küste, sozusagen das Las Vegas an der Ostküste. Am 31.10 haben wir dann Halloween gefeiert, dieses Jahr gingen wir nur durch die Nachbarschaft mit Maske und Abstand, die Süßigkeiten waren schon alle abgepackt. Ich war sehr froh dass wir überhaupt etwas gemacht haben, abends war ich mit einer Freundin in Manhattan bzw. New York City, die Stadt war wieder wie leer gefegt.

November 2020

Der Monat fing direkt spannend an, die Wahlen zur neuen Präsidentschaft. Jeder war gespannt wie das Ergebnis aussehen wird, in der Stadt wurden die Läden abgeriegelt da Proteste erwartet wurden. Insgesamt war es eine sehr angespannte Stimmung. Am Wochenende zu den Wahlen, war ich in Austin, Texas. Ich habe die Formel-1 Rennstrecke besucht und ein Rennen von der U.S. Vintage National Championship gesehen, anschließend waren Kajak fahren. Am Samstag gab es das Ergebnis zu den Wahlen, Joseph Biden hat die Wahlen gewonnen und wird ab dem 20.01.2021 der neue Präsident (wenn nichts dazwischen kommt, in Amerika weiß man ja nie). Zum Ende des Monats haben wir wieder thanksgiving gefeiert, eine Familie aus Georgia kommt und wir werden ein großes Dinner zusammen haben und dann steht Weihnachten auch schon wieder vor der Tür. Wenn alles nach Plan verläuft, endet mein USA-Aufenthalt im Juli 2021! Wie immer würde ich mich über Fragen oder Rückmeldungen freuen, am besten erreicht ihr mich über folgende Adresse: rike.dannholz@gmail.com Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und hoffe dass alle gesund und unter in das neue Jahr 2021 starten können und dass COVID-19 unser Leben nicht allzu sehr mehr bestimmen wird. Genießt alle die Feiertage mit euren liebsten, schreibt euch eine Liste mit Dingen die ihr in jedem Monat 2021 machen möchtet, so wie ich mir meinen Traum erfüllt habe mit meiner USA Reise! Ich bedanke mich sehr bei meiner Familie, meinen hiesigen Freunden für die Unterstützung und bei den Pastoren Hoogstraat`s für die Veröffentlichung. Viele liebe Grüße aus den USA und bitte bleibt alle gesund.

Eure Rike Dannholz



Haben Sie das schon einmal „so“ gesehen ? Ein Gedanke zum Neuen Jahr



Jesus Christus spricht: Ich gebe ihnen das ewige Leben!

**Ein ungewöhnlicher Blickwinkel: der Kanzelkorb unserer schönen Kröpelinkanzel! Das wollen wir im Jahre 2021 nicht vergessen: mit diesem Jesus Christus entscheidet sich unser Leben ! Hören wir auf sein Wort und vertrauen wir ihm unser Leben an? Nur Er schenkt das ewige Leben – nichts und niemand sonst. Gottes Segen für 2021 wünscht Ihnen
Ihre Ev.luth. St.Victor - Kirchengemeinde Victorbur**

**Willkommen zum Bibelsonntag 2021
am 31.01.2021
in der St.Victor-Kirche
um 10.00 Uhr**



**ist hoffentlich bald wieder überall! !
Bist Du/Sind Sie von diesem Jahr an dabei?**

Unsere Bibelstunden haben es im besten Sinne „in sich“: sie sind wichtige Treffpunkte in den einzelnen Ortsteilen, die sich gerne für neue Teilnehmer/innen öffnen. Wir hoffen auf eine Weiterführung der Arbeit im neuen Jahr.

Die Kirchengemeinde sagt Danke !

- allen, die sich im vergangenen Jahr 2020 an Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen beteiligten, soweit es möglich war,
- allen, die die Gemeindegarbeit in Gebet und Fürbitte unterstützt haben,
- allen, die sich mit ihren Beiträgen, sei es mit der Kirchensteuer, mit Geldspenden, Sachspenden, dem freiwilligen Kirchenbeitrag oder über den Förderverein an der Finanzierung von kirchlichen Aktivitäten und des Gemeindehausbaus beteiligt haben;
- allen, die durch ihre Mitarbeit in der Gemeinde trotz allem ein lebendiges und fröhliches Jahr in der Gemeinde ermöglicht haben.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Jahr des Herrn 2021 und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!

Eure Kirchengemeinde Victorbur

Danke, liebe Gemeinde Victorbur!

Unser Blockhaus steht nicht mehr

Kurz vor Weihnachten war es leider so weit: das in die Jahre gekommene Blockhaus der Jugend wurde abgebrochen. Viele schöne Erinnerungen sind mit diesem Haus vom Tag der Erbauung bis weit in dieses Jahr hinein verbunden. Die Erinnerungen bleiben, das Blockhaus ist fort. Die Planungen für ein neues Blockhaus laufen auf Hochtouren. Es gibt mittlerweile gute Pläne für einen Neubau. Noch fehlt es an der notwendigen Sicherheit in der Finanzierung, aber wir sind sehr zuversichtlich, dass sich das bis Ostern ändern wird. Wenn Gott seinen Segen zu einem neuen Blockhaus gibt und viele mithelfen, klappt es bestimmt. Wer sich an der Finanzierung mit einem Beitrag beteiligen kann, meldet sich gerne beim Jugendkreis, beim Kirchenvorstand oder in der Pastorei. Wir blicken auch in dieser Frage zuversichtlich nach vorn.



Grundsteinlegung für das neue Gemeindehaus mit Superintendent Tido Janssen und Architekt Norbert Freitag:

Wo der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen (Psalm 127, 1).

Unser Gemeindehausneubau macht große Fortschritte. Mit großer Dankbarkeit hat der Kirchenvorstand coronabedingt im kleinen Kreise nun die Grundsteinlegung zum neuen Gemeindehaus begangen. Es waren viele kleine und große Schritte nötig für dieses Projekt und auch viele unserer Leserinnen und Leser haben gerne geholfen. Das tut gut, mit so Vielen vereint auf das große Ziel zuzusteuern. Eine „Zeitkapsel“ mit Erinnerungen an das Baujahr 2020 wurde mit eingemauert und wer weiß, wer sie – vielleicht in 100 Jahren – dann öffnen wird. Wir danken Gott für das große Geschenk, ein neues Haus bauen zu dürfen.

Euer Kirchenvorstand und Eure Pastoren.

Mit frischer Kraft ins neue Jahr! Unsere Gottesdienste im Januar 2021

- **Am 01. Januar feiern wir nach alter Gewohnheit einen plattdeutschen Gottesdienst. Weer s´abends söben Ühr – koom ook man eem! Wi will´n unner Gotts Woord in een neej Johr stappen.**
- **Hochdeutsch geht es weiter mit einer Andacht zur Jahreslosung 2021 am 3. Januar 2021. Diese Andacht gestalten unsere Pastoren gemeinsam. Es wird auch die Jahreslosung zum Mitnehmen bereit liegen.**
- **Am ersten Sonntag nach Epiphantias (10. Januar) denken wir besonders an alle fleißigen Hände in der Gemeinde. Da es im Januar leider keinen Mitarbeitersonntag geben kann, werden wir ein besonderes Gebet für Gemeinde und Mitarbeiterschaft 2021 halten. Darum: herzlich willkommen um 10.00 Uhr sagen beide Pastoren.**
- **Am zweiten Sonntag nach Epiphantias (17. Januar) dürfen wir uns auf eine Predigt unserer Vikarin Sonja Hövelmann freuen.**
- **Am dritten Sonntag nach Epiphantias (24.01.) ist unsere Diakonin Sandra Stelzenberger einmal wieder mit einer Predigt zu Gast. Sie erzählt uns aus dem Buch Ruth. Der bekannteste Vers des Tages: wo du hingehst, da will auch ich hingehen, dein Volk ist mein Volk, dein Gott ist mein Gott!**
- **Am 31.01. feiern wir unseren Bibelsonntag! Um 10.00 Uhr geht es los und wir beginnen dort das neue Jahr mit der Bibel. Diesen Gottesdienst gestalten wie jedes Jahr unsere Pastoren gemeinsam.**

Aus dem Gemeindekalender

Die Bibelstunden treffen sich im Januar nicht, sondern tragen gemeinsam die Durchführung des Bibelsonntages am 31.01.2021. Wer dann eine Fahrgelegenheit braucht, meldet sich gerne! Die Besucherinnen der Bibelstunden können sich am besten auch untereinander absprechen.

* Gemeindebüro geschlossen

Das Gemeindebüro bleibt geschlossen vom 21.12.2020 bis zum 04.01.2021. Bitte melden Sie sich gerne wieder im Neuen Jahr!

* Pastoren im Urlaub

Pastorin Düring-Hoogstraat und Pastor Hoogstraat haben vom 12. Januar bis zum 23. Januar 2021 Urlaub. Die Vertretung hat Vikarin Hövelmann, unterstützt von den Kolleginnen und Kollegen aus der Nachbarschaft.



„De Vitteburer“ GRATULIERT

Allen Geburtstagsjubilaren wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!

- 02.01.1934 Grete Franziskus, Süd-Victorbur**
- 02.01.1941 Kazimiera Zimmermann, Uthwerdum**
- 04.01.1939 Antchen Djuren, Georgsheil**
- 10.01.1939 Jettine Uden, Neu-Ekels**
- 11.01.1940 Else Peters, Süd-Victorbur**
- 11.01.1941 Hinrich Goldenstein, Uthwerdum**
- 12.01.1929 Antje Fleßner, Neu-Ekels**
- 12.01.1937 Meindine Redenius, Ost-Victorbur**
- 12.01.1938 Heinz Wienekamp, Georgsheil**
- 12.01.1940 Ewald Hayungs, Georgsheil**
- 13.01.1935 Kea Bohlen, Neu-Ekels**
- 14.01.1939 Heykeline Böhnke, Süd-Victorbur**
- 15.01.1932 Johanne Janßen, Uthwerdum**
- 16.01.1937 Foline Fender, Uthwerdum**
- 16.01.1940 Meta Fecht, Victorburer Wilde**
- 17.01.1933 Charlotte Lübben, Süd-Victorbur**
- 18.01.1933 Jenny Aden, Ost-Victorbur**
- 18.01.1934 Johanne Meyer, West-Victorbur**
- 25.01.1938 Borchert Wilts, Victorbur**
- 25.01.1940 Jann Thedinga, Ost-Victorbur**
- 26.01.1936 Jantje Frerichs, Süd-Victorbur**
- 29.01.1938 Frieda Eckhoff, Theene**
- 30.01.1939 Heye Ulferts, Ost-Victorbur**

Hinweis: sollten Sie gegen eine Veröffentlichung eines familiären Anlasses sein, melden Sie sich bitte gerne im Büro. Tel. 04942/9116-0.

FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

Das Sakrament der Taufe empfang:

55). Julian (Meike und Dennis Reck, geb. Janssen)

56). Mia (Mareike Wienekamp)

Ihre Goldene Hochzeit feierten:

16). Herbert und Johanne Poppen, geb. Ukena

Ihre Diamantene Hochzeit feierten:

10). Jürren und Mehmdine Kuiper, geb. Klaaßen

Ihre Eiserne Hochzeit feierten:

5). Philipp und Ellen Philipps, geb. Jäger

*„Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet
und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit
euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr“*

(Dietrich Bonhoeffer)

*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern Gottes
reichen Segen für das Jahr 2021!*